

Pressemitteilung vom 10.05.2023

Kleine Klima-Profis erhalten Urkunde

Hat unsere Erde Fieber? Wie schützen wir uns vor zu viel Hitze? Diesen und vielen weiteren Fragen gingen am letzten Donnerstag die Kinder des Maxitreffs im Familienzentrum St. Marien in Lippborg nach. Mit vielen Experimenten erarbeiteten die insgesamt zwanzig Vorschulkinder unter Anleitung der Kursleiterin Michaela Potthoff das Thema Klimawandel. „Es ist wichtig, die Kinder spielerisch an die Thematik heranzuführen“, erläutert Potthoff ihr Konzept. Dass ein leeres Glas nicht wirklich leer ist, sondern mit Gas gefüllt, lässt sich leicht belegen, wenn man dieses beispielsweise unter Wasser drückt. Doch auch komplizierten Sachverhalten wie dem Treibhauseffekt und dessen Ursachen stellten sich die angehenden Schulkinder. So symbolisierte eine Wackelerde - eine Holzscheibe auf einer Korkkugel - das fragile Gleichgewicht unserer Erde als Ökosystem. „Die Kinder konnten nun ganz praktisch erfahren, dass mit jedem zusätzlichen Stein, der für die Belastung der Erde durch den Menschen steht, die Erde stärker aus dem Gleichgewicht gerät.“ Auch das Modell einer brennenden Kerze zeigte, wie aus organischem Material und Luftsauerstoff das Treibhausgas CO₂ entstehen kann. „Die Kinder waren begeistert von den Experimenten“, schildert Kita-Leiterin Magret Keßler die Reaktion ihrer Schützlinge. Die zum Teil hochroten Gesichter zeigten, wie interessiert und konzentriert die kleinen Forscher bei der Sache waren.

Der Projekttag ist Bestandteil des LEADER-Projektes „Coole Dörfer“, bei dem die Hitzeprävention im Mittelpunkt steht. „Der Gemeinde Lippetal ist es wichtig, die in Hitzeperioden besonders vulnerablen Gruppen in den Blick zu nehmen“, erläutert Bürgermeister Matthias Lürbke die Aktion „Auch die Kleinsten sollten wissen, wie sie sich im Sommer richtig verhalten und die Sonne trotzdem genießen können.“ Das große Engagement der Kindergartenkinder muss natürlich auch belohnt werden. Bürgermeister Lürbke lobte den großen Einsatz der Kinder und überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde. Zusätzlich hatte Bürgermeister Lürbke ein Bücherpaket rund um das Thema Sonne als Geschenk im Gepäck.

„So können wir auch in den kommenden Wochen immer wieder Aspekte zur Hitzeprävention aufgreifen und den Kindern die Möglichkeit bieten, das Gelernte zu vertiefen“, freut sich Kindergartenleitung Keßler über das Geschenk. Dem Bildungsauftrag nimmt das Familienzentrum aber nicht nur für die Kinder wahr. „Ende Mai wollen wir in einem Elternabend das Thema ebenfalls aufgreifen“, erläutert Keßler weiter. Gut vorbereitet können so Kinder und Eltern in die nächste Sommersaison starten.

